

9. Dezember 2022

Rheinmetall liefert Skynex-Flugabwehrsysteme an einen internationalen Kunden

Rheinmetall liefert zwei Flugabwehrsysteme vom Typ Skynex an einen internationalen Kunden. Die Systeme verstärken den Schutz vor Bedrohungen aus der Luft. Der Auftrag hat einen Wert von rund 182 MioEUR. Die Lieferungen werden Anfang 2024 erfolgen. Zusätzlich wurde noch eine Absichtserklärung über die Beschaffung von HX-LKW von Rheinmetall im Wert von rund 12 MioEUR unterzeichnet. Diese Fahrzeuge sollen gemeinsam mit den Skynex-Systemen ausgeliefert werden.

Skynex setzt auf die kanonenbasierte Flugabwehr und eignet sich daher besonders im Nächstbereichsschutz, wo Lenkwaffen nicht effektiv wirken können. Weiter ist der Einsatz von programmierbarer 35mm-Munition des Typs Ahead, wie sie von Rheinmetall zu diesem Zweck entwickelt wurde, wesentlich günstiger als vergleichbare lenkwaffenbasierte Systeme. Außerdem ist es nicht möglich, die



35mm Munition nach Abschuss durch elektronische Gegenmaßnahmen zu beeinflussen oder gar abzulenken. Die Erfolge des 35mm-Flakpanzers Gepard in der Ukraine unterstreichen, mit welcher Effizienz die kanonenbasierte Flugabwehr Luftziele – besonders Marschflugkörper und Drohnen – abwehren kann.

Das moderne Flugabwehrsystem Skynex basiert auf dem Konzept, die Luftraumüberwachung von den Effektoren zu separieren. Durch diese Modularität können, je nach Mission, die benötigten Mittel an das Führungsnetz angeschlossen werden. Das System lässt die Integration von Radaranlagen verschiedener Hersteller zu. Effektorensseitig bietet Skynex ebenfalls große Freiheiten, so kann eine Vielzahl moderner Flugabwehrmittel in das System integriert werden. Einzige Voraussetzung ist das Vorhandensein einer eigenen Trackingeinheit. Neben einzelnen Sensoren und Effektoren können auch bestehende Flugabwehrsysteme wie die Skyshield und Skyguard Familien als FeuerEinheiten in die neue Architektur eingebaut werden. Die erkannte Luftlage wird, in einem abgesetzten Befehls- und Waffeneinsatzzentrum, auf einer Karte mit den im Feld positionierten Sensoren und Effektoren dargestellt und vereinfacht so die Zielzuweisung an die am System angeschlossenen Flugabwehrmittel.

Mehr zur Funktionsweise von Skynex hier: [Link](#)

► Keyfacts

- Rheinmetall liefert zwei moderne Flugabwehrsysteme Skynex an internationalen Kunden
- Abwehr von Bedrohungen aus der Luft
- Auch HX-LKW von Rheinmetall gehören zum Gesamtsystem
- Auftragswert insgesamt rund 194 MioEUR, Auslieferung Anfang 2024

► Kontakt

Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4748
oliver.hoffmann@rheinmetall.com

Dr. phil. Jan-Phillipp Weisswange
Stellv. Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rheinmetall AG
Tel.: +49-(0)211 473 4287
jan-phillipp.weisswange@rheinmetall.com

► Social Media

 @Rheinmetallag

 @Rheinmetallag